

Protokoll der Dorfversammlung vom 26.02.2026

Ort: Pfarrheim

Teilnehmer/Teilnehmerinnen: s. Anwesenheitsliste

Beginn: 19:30 Uhr

Begrüßung

Martin Lütke Brintrup eröffnete als 1. Vorsitzender der Dorfgemeinschaft die diesjährige Dorfversammlung und hieß alle Anwesenden herzlich willkommen. Eine besondere Begrüßung erfuhren der Ortsvorsteher Hendrik Clodius sowie sein zukünftiger Nachfolger Christoph Terlau. Zudem wurde ein Dank an die Kirchengemeinde für die Bereitstellung des Pfarrheims als auch an alle Verteiler für die Einladungen zur Dorfversammlung ausgesprochen.

Protokoll der letzten Versammlung

Lag zur Einsicht bereit. Keine Anmerkungen. Ein Vorlesen war seitens der Anwesenden nicht erwünscht.

Bericht des Vorstandes

Müllsammelaktion (08.03.25)

Insgesamt haben sich 32 Teilnehmende am Treffpunkt der Grundschule versammelt, um gemeinsam die Gehwege und Straßengräben in und rund um Hiddingsel von Müll zu beseitigen. Hierbei ist positiv aufgefallen, dass sich die Menge an gesammelten Unrat verringert hat. Zum Abschluss der Aktion fanden sich alle Teilnehmenden wieder auf dem Schulhof der Grundschule ein, um sich gemeinsam zu stärken und gekühlte Getränke zu sich zu nehmen.

Es wurde auf die nächste Müllsammelaktion am 14.03.26 aufmerksam gemacht. Der Treffpunkt ist wieder der Schulhof der Grundschule.

Anradeln (27.04.25)

Im April führte das Ziel der alljährlich stattfindenden Aktion „Anradeln“ der Stadt Dülmen nach Hiddingsel. Unter federführender Hand von Dülmen Marketing und Unterstützung der Dorfgemeinschaft sowie der örtlichen Vereine im Dorf gab es rund um den Kirchplatz als auch am und im Pfarrheim an diesem Tag verschiedene Verkaufs- und Infostände, die sich mit dem Thema „Radfahren“ beschäftigt haben. Für die Kinder wurde eine Hüpfburg, verschiedene Outdoorspielgeräte als auch ein Kinderschminken seitens der Stadt Dülmen organisiert. Auch der Hunger und Durst aller Teilnehmenden konnte an unterschiedlichsten Ständen gestillt werden. Insgesamt wurden durch den Sportverein ca. 500 Portionen Pommes und Würstchen verkauft aber auch die Stände an denen Eis, Kuchen und Getränke erworben werden konnten erfreuten sich dank herrlichstem Radfahrwetter großer Beliebtheit.

Pfarrer Ferdinand Hempelmann bot zudem mehrere Führungen durch St. Georg an in denen sich Interessierte zu der Geschichte und der Bedeutung der dorfeigenen Kirche informieren konnten. Zusätzlich wurde das Angebot unterbreitet Radfahrsegnungen durchführen zu lassen. Insgesamt kann von einer erfolgreichen Aktion und einer positiven Außenwirkung für das Dorf gesprochen werden.

Seitens der Dorfgemeinschaft wurde an dieser Stelle ein großer Dank an alle helfenden Hände der einzelnen Gruppen und Vereine ausgesprochen, die an diesem Tag tatkräftig unterstützt haben und ohne die die Aktion „Anradeln“ so nicht hätte stattfinden können.

Dorfrundgang (28.09.25)

An diesem Tag ist, der von der Dorfgemeinschaft neu errichtete Dorfrundgang in Hiddingsel eröffnet worden. Hierfür wurde eine Führung angeboten an der ca. 50 Interessierte teilgenommen haben. Der Rundgang beinhaltet dabei bislang zehn Standorte, an denen Metallstelen mit Infotafeln installiert wurden. Die Stelen informieren an prägnanten Orten oder auch Gebäuden über die jeweilige Geschichte und Vergangenheit der Sehenswürdigkeit und mit Hilfe von angebrachten QR-Codes können zudem weitere Informationen über die Website von Hiddingsel abgerufen werden. Alle Standorte der einzelnen Stelen können hierbei auf dem großen Metallschild am Parkplatz der Bäckerei Dornhege nachvollzogen werden. Die Dorfgemeinschaft plant den Rundgang um entsprechende Punkte zu erweitern und Ideen hierfür können gerne an die Dorfgemeinschaft herangetragen werden.

Dorfkalender

Für den Dorfkalender 2026 wurde eine Auflage von 300 Exemplaren bestellt. Trotz einer aufgrund der gestiegenen Kosten anfallenden Schutzgebühr von 3 € pro Stück sind nur wenige Exemplare übriggeblieben.

Das Thema für den Kalender 2026 beinhaltet dieses Mal die Standorte der einzelnen Sehenswürdigkeiten im Dorf auf die sich auch der Dorfrundgang bezieht. Derzeit wird noch ein Themenschwerpunkt für den Kalender 2027 gesucht. Ideen hierzu können gerne an die Dorfgemeinschaft gemeldet werden.

An dieser Stelle wurde den Anwesenden die Liste aller Sponsoren für den Kalender präsentiert mit einer gleichzeitigen Danksagung für die jeweilige Spende. Ohne den Beitrag der jeweiligen Sponsoren wäre der Dorfkalender nicht möglich gewesen.

Martinsessen (14.11.25)

Zum traditionellen Martinsessen lud die Dorfgemeinschaft am Freitagabend des 14. Novembers ein. Nach einem leckeren Buffett wurde für den Abend der Leiter des Dülmener Stadtarchivs Dr. Stefan Sudmann gewonnen, der Informationen zum Stadtarchiv als auch einen interessanten Vortrag über die bewegte Geschichte der Herzog von Croy'schen Familie präsentiert hat. Das nächste Martinsessen findet am 06.11.2026 wie gewohnt im Pfarrheim statt.

Adventsmarkt

Für den Adventsmarkt wurde ein neues Orga-Team gefunden. Anne Düpmann und Marco Wuttke haben 2025 erstmalig die führende Leitung und Organisation übernommen und das vorherige Orga-Team Christoph Terlau und Christoph Lütke Uhlenbrock abgelöst. Beide haben auf eigenen Wunsch hin die Hauptorganisation abgegeben. Innerhalb der Versammlung wurde beiden ein Dank für die jahrelange gute Arbeit ausgesprochen.

Bei gutem Wetter war der Adventsmarkt 2025 gut besucht und insgesamt darf von einem erfolgreichen Verlauf mit einer tollen Stimmung als auch einer guten Vorbereitung gesprochen werden.

Norbert Lütke Uhlenbrock wurde für seine jahrzehntelange Unterstützung bei den Vorbereitungen besonders gedankt.

Kassenbericht

Die Einnahmen und Ausgaben der einzelnen Dorfaktionen wurden vorgestellt.

Der aktuelle Kassenbestand wurden genannt mit dem Hinweis, dass eine gewisse Sicherheitsreserve einbehalten wird.

In den nächsten Tagen wird die Ausschüttung an die einzelnen Vereine für ihren Einsatz auf dem Adventsmarkt stattfinden.

Olaf Hagemann und Patrick Sonnabend führten am 18.02.2026 die Kassenprüfung durch. Olaf Hagemann verkündete in der Versammlung, dass die Kasse ordentlich geführt wurde und bat um Entlastung des Vorstandes.

Entlastung Vorstand

Vorstand wurde nach Abstimmung (unter Enthaltung des Vorstandes) mehrheitlich entlastet. Es gab keine Gegenstimmen.

Wahlen

Für die anstehenden Wahlen hat Hendrik Clodius die Wahlleitung übernommen.

Wahl des Kassenprüfers

Olaf Hagemann scheidet als Kassenprüfer 2026 aus. Aus der Versammlung wurde Josef Uckelmann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gab es nicht. Nach entsprechenden Handzeichen wurde Josef Uckelmann als neuer Kassenprüfer einstimmig gewählt. Dieser hat die Wahl angenommen.

Markus Krüskemper als 2. Vorsitzender gab einen Überblick über die anstehenden Wahlen der jeweiligen Vereins- und Bürgervertreter. Die Namen der zur Wahl stehenden Personen wurden mit Hilfe einer Präsentation allen Anwesenden bekanntgegeben.

Wahl Vereinsvertreter

Es wurde darauf aufmerksam gemacht, dass der Gesangsverein „Sängerlust“ als auch die KLJB aufgelöst wurden und somit insgesamt 13 Vereinsvertretende zur Wahl stehen.

Alle Vereinsvertretende wurden on Block gewählt. Eine einzelne Abstimmung pro Vertreter/-in war aus der Versammlung nicht gewünscht.

Wahl Bürgervertreter

Als Bürgervertreter scheiden aus: Sebastian Schmidt, Norbert Lütke Uhlenbrock, Stefan Schaarschmidt und Christoph Terlau.

Insgesamt standen auch bei den Bürgervertretern 13 Personen zur Wahl. Neu hinzugekommen sind Linda Segbert und Marco Wuttke.

Weitere Vorschläge gab es auf Nachfrage nicht. Alle Bürgervertreter wurden ebenfalls on Block gewählt. Eine einzelne Abstimmung pro Vertreter/-in war aus der Versammlung nicht gewünscht.

Markus Krüskemper gab in der Versammlung zudem bekannt, dass Ulla Mollenhauer und Birgit Rose auf eigenen Wunsch hin aus dem Vorstand der Dorfgemeinschaft ausscheiden werden.

Bericht des Ortsvorstehers

Hendrik Clodius gab im Rahmen der Versammlung bekannt, dass er zukünftig die Position des Ortsvorstehers nicht mehr ausüben wird, da er nach der Kommunalwahl im September zum zweiten stellvertretenden Bürgermeister ernannt wurde. Christoph Terlau soll der Nachfolger werden. Hierzu erfolgt am 15.10.2026 bei der Stadt Dülmen eine Abstimmung im Rahmen einer Stadtverordnetenversammlung. In diesem Zusammenhang schilderte Hendrik Clodius wie die Entscheidung auf Christoph Terlau gefallen ist.

Nachfolgend wurde ein kurzer Überblick zur Situation des Löschzug Hiddingsel in Bezug auf die anderen Löschzüge der Stadt Dülmen gegeben.

Das Rote Kreuz hat nun auch für Hiddingsel eine „Helfer vor Ort Gruppe“ die sich aus ehrenamtlichen Personen zusammensetzt, welche im Notfall professionelle Erste Hilfe leisten können. Bei Eingang eines Notrufs wird der zuständigen Leitstelle direkt diese ehrenamtliche Person zusätzlich vorgeschlagen, was zu kürzeren Wegen und einer schnelleren Hilfe führt.

Es wurde ein Überblick über das Thema Sportförderung im Sportverein gegeben mit dem gleichzeitigen Hinweis, dass nun auch ein Jugendtreff eingerichtet wurde.

Das Thema Bildungsförderung wurde angesprochen mit dem Hinweis, auf die erfolgten An- und Umbauten der Grundschule und des Kindergartens und einem sehr guten Schulsozialindex.

Baugebiet Nosterkamp / Nosterplatz

Die Bauflächen wurden seitens der Stadt Dülmen erworben. Der Bebauungsplan (aus den 80er Jahren) muss dahingehend noch angepasst werden. Derzeitiger Stand ist, dass der Vermarktungsbeginn wahrscheinlich Ende 2027 / Anfang 2028 starten soll.

Die Stadt Dülmen befindet sich derzeit in der Haushaltssicherung. Dies hat Auswirkungen auf freiwillige Leistungen wie z.B. dem Ortsteilbudget. Dadurch können mögliche finanzielle Mittel hieraus frühestens ab Juli 2027 zur Verfügung stehen.

Platz hinter der Bäckerei Dornhege

Es ist angedacht, dass an der Stelle ein Boulefeld aufgebaut werden soll. Allerdings fällt das Thema in das Ortsteilbudget.

Frauenschemmbrücke

Thema wurde nochmal mit der Verwaltung besprochen. Der Plan ist, dass die Brücke entfernt werden soll. Ggf. soll dann in dem Bereich eine zusätzliche Infotafel installiert werden. Die Stadt Dülmen ist für die Brücke nicht mehr zuständig. Es wird keine Verkehrssicherungspflicht übernommen allerdings würde die Stadt Dülmen die Kosten für die Beseitigung der Brücke tragen. Es wurde darauf aufmerksam gemacht, dass wenige Meter von der Frauenschemmbrücke entfernt, bereits eine neue Brücke nach dem aktuellen Stand der Vorgaben installiert wurde. Zudem hat man in der Dorfversammlung 2025 mehrheitlich dafür abgestimmt, dass die Brücke entfernt werden soll.

Geschwindigkeitsbegrenzung

Aus der Versammlung kam die Anmerkung, dass im Bereich des Zebrastreifens die Geschwindigkeit der PKW-Fahrer zu hoch ist. Es sind diesbzgl. bereits verschiedene Maßnahmen ergriffen worden, um Autofahrer auf die geminderten Geschwindigkeiten hinzuweisen. Zudem finden an der Stelle regelmäßig Polizeikontrollen statt.

Parksituation Rödderstraße

Parkbuchten sollen auf der Straße nicht eingezeichnet werden.

Metallband (Alte Dorfkirche)

Das installierte Metallband im Asphalt wurde offiziell genehmigt. Die Verkehrssicherungspflicht liegt bei der Stadt Dülmen und der derzeitige Stand ist, dass das Metallband nicht entfernt werden soll.

Hendrik Clodius gab zudem einen kurzen Überblick über das Thema Radwegsanierung:

Der Radweg Richtung der Kanalbrücke wurde neu geteert.

Die Bauarbeiten am Radweg Richtung Rödder dauerten länger, da das zuständige Bauunternehmen im lfd. Umbauprozess insolvent gegangen ist. Umbau ist aber nun abgeschlossen.

Die Notwendigkeit der Ausbesserung für den Radweg Richtung Buldern wurde gemeldet. Der Zeitraum einer möglichen Umsetzung ist derzeit allerdings noch nicht bekannt.

Abschließend machte Hendrik Clodius deutlich, dass Hiddingsel engagierte Bürgerinnen und Bürger hat.

Nachfolgend dankte Markus Krüskemper als 2. Vorsitzender der Dorfgemeinschaft Hiddingsel Hendrik Clodius für sein großes Engagement.

Verschiedenes

Christoph Terlau begrüßte alle Anwesenden und gab einen kurzen Überblick zu seiner Entscheidung die zukünftige Tätigkeit als Ortsvorsteher auszuüben. Er freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Vereinen und Gruppen.

Zudem informierte er darüber, dass seitens des Kirchenvorstandes derzeit Gespräche laufen, wie das Pfarrheim renoviert / energetisch verbessert werden könnte. Mögliche Ideen oder auch Unterstützung hierzu kann gerne an den Kirchenvorstand gemeldet werden.

Olaf Hagemann gab im Namen des Löschzug Hiddingsel einen Überblick zu den diesjährigen Planungen des Osterfeuers. Die Fläche am Klärwerk wird in Zukunft als Nutzfläche nicht mehr zur Verfügung stehen können. Daher wird für das Osterfeuer 2027 ein neuer Platz gesucht. Vorschläge hierfür können gerne an den Löschzug Hiddingsel gerichtet werden.

Beleuchtung Denkmalplatz

In Anbetracht des stattgefundenen Denkmaljubiläums 2024 kamen Anfragen an die Dorfgemeinschaft, ob die Beleuchtung am Denkmal dauerhaft verbessert werden könnte. Daher wurden bereits verschiedene Lampenmodelle seitens der Dorfgemeinschaft in Augenschein genommen und die Stadt Dülmen hat für den Denkmalplatz ein Beleuchtungskonzept erstellen lassen. Aktuell befindet sich das Projekt noch in der weiteren Bearbeitung. Die Dorfgemeinschaft hat das Ziel, dass auch das Denkmal selbst separat beleuchtet werden soll.

Förderverein Grundschule / Kindergarten

Julian Klaßen als 1. Vorsitzender und Stefan Wintermeier als Kassierer gaben bekannt, dass es Veränderungen im Vorstand des Fördervereins gegeben hat. Zudem wurde ein kurzer Überblick über die geplanten Projekte und Ideen gegeben.

Der Second-Hand-Markt findet in diesem Jahr an folgenden Tagen statt: 14.03.26 und 06.11.26

Am 24.04.26 ist ein Sponsorenlauf geplant und am Weltkindertag wird es eine Veranstaltung auf dem Sportplatz geben. Weitere Infos diesbzgl. folgen.

Louis Feldbrügge gab an, dass es 2026 wieder ein Wikingerrennen geben soll. Dominik Lücke und Louis Feldbrügge kümmern sich hierbei federführend um die Organisation.

Als Datum ist der 08.08.2026 (unter Vorbehalt) angedacht, da noch Genehmigungen fehlen.

Veranstaltungsort soll in der Nähe des Yachthafen im Berenbrock bei Lüdinghausen sein.

Hiddingsel-APP

Es wurde in der Versammlung auf die fehlenden Termine in der dorfeigenen App aufmerksam gemacht. Markus Krüskemper teilte daraufhin mit, dass es die Hiddingsel-App nach Rücksprache mit dem App-Team aufgrund der stetig ändernden Systemversionen bei Android und iOS und des damit immer umfangreicheren Programmieraufwandes bald so nicht mehr geben wird.

Für das Dorf wird es eine neue App geben, die derzeit noch abschließend programmiert werden muss. Für diese neue App wurden bereits die VR-Bank Westmünsterland und die Sparkasse als Sponsoren gefunden.

Landwirtschaftlicher Ortsverband

Es wurde auf die Sonnenblumenaktion aufmerksam gemacht. In diesem Zusammenhang werden die daraus resultierenden Spenden an die Aktion „Lichtblicke“ gespendet. Bei der letzten Aktion kamen 900 € für den guten Zweck zusammen.

Sitzbänke

Es wurde der Vorschlag unterbreitet, dass im Bereich der Mäusescheune und hinter dem Renaturierungsbereich Sitzbänke installiert werden sollten. Die Dorfgemeinschaft hat dieses Thema mit aufgenommen.

Anfang Juli findet der Tag des Friedhofes statt. Hierbei werden die Neuerungen und Veränderungen auf dem Friedhof präsentiert. Interessierte sind herzlich willkommen. Weitere Infos für diesen Tag folgen noch.

Die Versammlung wurde durch Martin Lütke Brintrup um 21:50 Uhr beendet.

1. Vorsitzender

Delegierte/r

Protokollführer